

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 5.000 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens.

An der Fakultät I – Bildungs- und Gesellschaftswissenschaften der Universität Vechta ist im Arbeitsbereich „Soziale Arbeit und Ethik“ im Rahmen des Studienfachs Soziale Arbeit baldmöglichst eine Teilzeitstelle für einen Zeitraum von drei Jahren zu besetzen als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

Entgeltgruppe 13 TV-L, Teilzeit 0,65

Ihre Aufgaben

- wissenschaftliche Qualifizierung (Promotion) mit inhaltlicher Ausrichtung auf den Arbeitsbereich „Soziale Arbeit und Ethik“ bzw. mit Bezug auf die darin vertretenen Forschungsschwerpunkte (Professionalität und Habitusentwicklung in der Sozialen Arbeit, Religion und Religiosität, Geschichte der Sozialen Arbeit, objektive Hermeneutik)
- weisungsgebundene Durchführung von Lehrveranstaltungen (2,6 LVS pro Semester)
- Mitwirkung bei der Konzeption und Beantragung von Drittmittelprojekten
- Mitarbeit bei wissenschaftlichen Publikationen und allgemeinen Aufgaben des Studienfachs
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Wir bieten Ihnen

- eine anspruchsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit im öffentlichen Dienst,
- attraktive, flexible Arbeitsbedingungen zur Vereinbarkeit von familiären Aufgaben und beruflichen Verpflichtungen,
- ein engagiertes Team, in dem Sie Ihre Vorstellungen einbringen können,
- ein dynamisches Arbeitsumfeld mit Raum für Eigeninitiative.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Prof.in Dr.in Walburga Hoff (E-Mail: walburga.hoff@uni-vechta.de) zur Verfügung.

Ihr Profil

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/Master) in Erziehungswissenschaft oder Sozialer Arbeit, einem verwandten sozial- bzw. geisteswissenschaftlichen Fach mit erkennbarem ethischen Interessenschwerpunkt oder in Theologie
- sehr erwünscht sind zudem ausgewiesene religionssoziologische oder theologische, religionswissenschaftliche oder philosophische Kenntnisse bzw. eine sozialwissenschaftliche Ausrichtung bei einer theologischen Grundausbildung
- fundierte Kenntnisse in rekonstruktiven bzw. qualitativen Forschungsmethoden
- profundes Wissen über sozialwissenschaftliche Grundagentheorien
- sehr gute Englischkenntnisse
- gute Analyse- und Synthesefähigkeiten
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Engagement sowie Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 22/53/SozA** per E-Mail (zusammengefasst in einer einzelnen PDF-Datei) bis zum 01.07.2022 an:

Präsidium der Universität Vechta
bewerbung@uni-vechta.de

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.